

Sicherheitsbericht – Hilfe, es brennt: so beugen Sie vor und schaffen Sicherheit zuhause und im Betrieb.

Guten Tag,

jeden Monat sterben 50 Menschen tödlich durch Brände, die meisten zuhause. Die Mehrheit davon an Rauchvergiftung, 2/3 der Opfer sterben nachts. Die größten Irrtümer:

- „Wenn es brennt habe ich mehr als 10 Minuten Zeit, den Brandort zu verlassen“
→ **Falsch** – durchschnittlich nur 4 Minuten zur Flucht, eine Rauchvergiftung kann schon nach zwei Minuten tödlich sein - im Extremfall reicht das Einatmen einer Lungenfüllung mit Brandrauch.
- „Wer aufpaßt, ist vor Brand sicher.“
→ **Falsch** – Häufig sind elektrische Defekte die Brandursachen (am PC, Wasserkocher etc.) oder ein Brand in der unmittelbaren Nachbarschaft.
- „Gegen den Rauch ein nasses Tuch auf Mund und Nase drücken.“
→ **Quatsch** - das gefährliche Kohlenmonoxyd lässt sich dadurch nicht herausfiltern.

Die Lösung:

Schützen Sie sich mit einem **Rauchmelder** zuhause und im Betrieb. Lassen Sie im Unternehmen ein sogenanntes **Brandmeldesystem** installieren. Dieses entdeckt einen Brand, alarmiert gefährdete Personen und informiert die Löschkkräfte. Es besteht aus Brandmeldern, der Brandmeldezentrale, den Alarmierungen und einer Energieversorgung.

Um einen Mindestschutz zu erreichen, installieren Sie pro Etage zuhause ein Rauchmelder im Flur, Kinder- und Schlafzimmer. Einen optimalen Schutz erreichen Sie, indem ebenfalls in Wohnräumen, Hobbyräumen, Küchen mit Dunstabzug, Dachboden und im Heizungskeller Rauchmelder vorhanden sind. Für die Küche gibt es Rauchmelder mit Stummschaltung (oder in Küchentürnähe). Keine Rauchmelder in Räumen mit Wasserdampf oder hoher Staubbelastung.

Beim Kauf von Rauchmeldern bitte beachten:

- VdS-anerkannten Rauchmeldern nach DIN EN 14604 inklusive Batterien mit einer Lebensdauer bis zu 10 Jahren
- Es gibt batterie- als auch netzbetriebene Rauchmelder, die per Kabel und/ oder Funk vernetzt werden können.
- Rauchmelder aus Baumärkten lösen teilweise zu spät aus.
- Zigarettenrauch löst bei hochwertigen Rauchmeldern keinen Alarm aus, solange die Zigarette nicht direkt unter den Rauchmelder gehalten wird.

Gute Rauchmelder kosten i. d. R. ca. 30 Euro.

Wollen Sie mehr über Brandschutz wissen oder wollen **Rauchmelder, Feuerlöscher, Löschdecken, Brandmeldesystem etc. kaufen**, melden Sie sich bei uns. Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot.

Kennen Sie die häufigsten Brandursachen?

Diese sind:

- offenes Feuer (z. B. brennende Kerzen)
- nicht abgeschaltete Kaffeemaschinen, Wasserkocher, Heizlüfter
- weggeworfene, glimmende Zigaretten- und Streichholzreste, Rauchverbote mißachtet
- Falsche Lagerung von leicht entzündlichen Flüssigkeiten
- unbeaufsichtigte zusätzliche Heizeinrichtungen
- Überlastung von Stromnetzen/Kabelverbindungen
- Kaffeemaschinen oder andere Geräte, die warm werden können auf brennbarer Unterlage abgestellt (besser: Keramikplatte)
- Leicht entzündliche Stoffe in der Nähe oder auf Heizkörpern oder anderen Wärmequellen abgestellt
- Leuchten mit nicht ausreichenden Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Blitzschlag

Nutzen Sie diese Aufzählung Brandursachen für eine Kurz-Unterweisung in Ihrem Team von 5 – 10 Minuten (dokumentieren Sie diese auch – wir sagen Ihnen gerne wie). Gerne erhalten sie eine ausführliche Schulung „Brandschutz“ von uns. Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail: info@arbeitssicherheit-jaeger.de.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Adventstage, frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

Sichere Grüße

Simone Jäger & Team
Externe Fachkraft für Arbeitssicherheit

Sie erhalten Beratung, Ausführung und Schulung sowie sicherheitstechnische Betreuung gemäß Ihrer Berufsgenossenschaft.



**Arbeitssicherheit
Gesundheitsschutz
Jäger**

Ehrhartstraße 12
87700 Memmingen
Telefon: 08331/ 8 31 93 93
www.arbeitssicherheit-jaeger.de